

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 11.

Donnerstag den 14. Januar.

1864.

Chronik der Stadt Halle.

Frauenverein zur Armen- und Krankenpflege.

Zur Weihnachtsbescherung gingen ferner ein:

Bei Fr. G.-R. Eifelen: von Fr. W. 12 P. Socken, Fr. Kaufm. P. 12 C. Rattun, 20 C. wollenes Zeug, 9 halbe u. 2 Cravatten-Tücher, Fr. Kaufm. S. 2 neue Hemden, 1 Rock, 1 P. Beinkleider u. 1 Weste, Ung. 15 C. Gingham, Fr. Gr. v. S. 1 Kleid u. 1 Schultasche, Fr. Kaufm. Sch. 3 große Shawls, 12 Mützen, mehrere P. kleine Strümpfe u. Muffchen, Fr. Kaufm. B. 18 Schiefertafeln, 24 Schreibbücher, 12 Bilderbücher, 1 Pack Schieferstifte, Stablfedern u. Federhalter, Fr. v. B. 3 Schürzen, Ungen. Gingham u. mehrere Reste Leinwand, Fr. Kaufm. B. 200 Pfefferkuchen u. 1 große Düte Marzipan, von Fr. G. v. J. 1 *Rh.*, B. 3 *Rh.*, Fr. D. S. 1 *Rh.*, Fr. D. P. J. 1 *Rh.*, Fr. Sch. aus Gr. 1 *Rh.*, Fr. G. R. U. 1 *Rh.*, Fr. A. v. L. 1 *Rh.*, Fr. Pr. W. 3 *Rh.*, Fr. J. R. D. 4 *Rh.*, Fr. R. aus R. 4 *Rh.*, Fr. Pr. D. 2 *Rh.*, B. 2 *Rh.*

Bei Fr. Aff. Streiber: von Fr. B. 1 *Rh.* u. C. v. d. Sch. 1 *Rh.*

In der Anstalt: Fr. J. R. D. 1 Rock, 1 P. Beinkleider, 1 Weste, 1 Turnjacke u. 1 Mütze, Ungen. 1 Rock u. 1 P. Beinkleider, Fabrikant J. 2 St. gedrucktes Zeug, Ungen. 6 Shawls, 4 P. getragene Schuhe u. Spielzeug, Fr. Th. 5 Schürzen, 1 Rest Rattun, 1 Tuch, 2 1/2 Duz. Tafeln, 12 Bilderbücher, 6 Schreibbücher, Schieferstifte u. Bilderbogen, Fr. v. B. 2 *Rh.* u. 4 Puppen, Ung. 1 *Rh.*, Fr. R. 15 *Sgr.*, Fr. G. R. B. 1 *Rh.*, Geschwister St. 3 *Rh.*, Fr. S. 1 *Rh.*, Fr. J. R. R. 1 *Rh.*, v. S. 5 *Rh.*, Fr. Dr. S. 1 *Rh.*, Fr. G. 15 *Sgr.*, Fr. v. L. 6 P. Strümpfe, 1 Schürze u. 1 *Rh.*, Fr. U. 20 *Sgr.*, Fr. S. 20 *Sgr.*, Fr. D. 1 *Rh.*, Fr. A. M. 1 wollene Mütze, 2 Tücher u.

2 Shawls, Fr. v. M. 1 Hemd, 2 Tücher, 1 Schürze, 8 kleine Bücher, Fr. Pr. B. 1 Kleidchen, 6 Röckchen, 5 Jacken, 2 Schürzen, 3 Puppen und 5 *Rh.*, Mad. S. 5 C. wollenes Zeug, 5 Knüpf-tücher, 3 St. getragene Kindersachen, Ungen. 14 Becken u. 1 Düte Marzipan, Sch. Marzipan, Fr. R. 2 1/2 *A.* Lichte, Fr. B. 6 Mützen, R. 6 Stelkenpferde u. 12 Peitschen, Fr. R. 90 Becken.

Indem wir für alle diese Gaben unsern herzlichsten Dank aussprechen, behalten wir uns eine genauere Rechenschaft über die Verwendung derselben für unsern Jahresbericht vor und bescheinigen zugleich noch dankend den Empfang von 1 Doppel-Friedrichsd'or von einer ungenannten Geberin durch Fr. G. R. Eifelen, sowie von 2 *Rh.* von Frn. J—r durch Frn. A. Brodtkorb für unsere Anstalt. Möge die Liebe und Theilnahme unserer Mitbürger, deren wir so sehr bedürfen, auch für die Zukunft erhalten bleiben.

Halle, den 30. December 1863.

Der Vorstand.

Herausgegeben im Namen der Armen-Direction von Dr. Nasemann.

Bekanntmachungen.

Fuhren-Entreprise.

Die sofortige Anfuhr von 186 Schwachtruthen Chausstrungssteinen aus den Petersberger Brücken zur Chaussee zwischen Halle und Trotha soll am **Freitag den 15. Januar c. Morgens 9 Uhr** im Gasthose „zur goldenen Kugel“ hieselbst öffentlich an den Mindestfordernden verdungen werden. Halle, den 9. Januar 1864.

Der Kreis-Baumeister **Wolff.**



Handelsregister**Kreis-Gericht Halle a/S.**

Nachdem unter Nr. 14 des Firmenregisters vermerkt worden:

daß die Firma: **Lippert'sche Buchhandlung (L. Nübe)** durch Kauf an den Buchhändler **Max Keferstein** übergegangen, und hier gelöst ist.

ist anderweit daselbst unter Nr. 307 Folgendes eingetragen:

Bezeichnung des Firma-Inhabers:

der Buchhändler **Max Keferstein**
zu Halle.

Ort der Niederlassung:

Halle a/S.

Bezeichnung der Firma:

Lippert'sche Buchhandlung (Max Keferstein).

Eingetragen am 2. Januar 1864.

Bei **Petersen**: Karte von **Schleswig-Holstein**, 1 *Sgr.*

Bei **Hermann Berner**, gr. Ulrichsstraße Nr. 8, erschien und ist zu haben:

Wohnungs-Anzeiger und Adressbuch
für die Stadt **Halle a. d. S.**

auf das Jahr **1864.**

Preis: geb. 25 *Sgr.* — broch. 22 $\frac{1}{2}$ *Sgr.*

Haarsohlen, Strohsohlen, Gummischuhe, Wärmsteine, impf. v.

C. F. Ritter, gr. Ulrichsstraße Nr. 42

Nähmaschinen-Nadeln, do. **Zwirn** und **Seide** empfiehlt

gr. Ulrichsstraße Nr. 42. **C. F. Ritter.**

1 Backhaus, 1 \mathcal{H} m gr. Torfplatz, 1 \mathcal{H} m. gr. Werkstube, 1 neues Haus zu 3300 \mathcal{R} . mehrere herrschaftl., **Geschäfts-** u. andere zu Fabrikanlagen geeignete **Häuser** sind gegen mäßige Anzahl. zu verk. **U. Linn**, kleiner Schlamm 9.

Ich bin Willens, mein Geiststraße Nr. 11 gelegenes Haus zu verkaufen. Keelle Selbstkäufer erfahren daselbst Näheres im Laden. Unterhändler werden verboten.

Das Haus **Neustadt Nr. 1** soll verkauft werden. **F. L.**

Feinstes Weizenmehl, à Meße 7 *Sgr.*,
weißes Roggenmehl, à Meße 4 *Sgr.*,
weißes Hausbackenbrot, à \mathcal{U} . 10 \mathcal{S} .

G. Blüthgen, große Märkerstraße Nr. 4.

Prima-Solaröl in 1 Quart-Flaschen, à Flasche 5 $\frac{1}{2}$ *Sgr.*, und do. **Steinöl** in 1 Quart-Flaschen, à Flasche 6 $\frac{1}{2}$ *Sgr.*, empfiehlt

Sermann Pröpper, Leipzigerstraße Nr. 6.

Brick-Seringe mit Gewürzsauce,

sehr schön, à Stück 4 \mathcal{L} ,

verehel. **Görke** geb. **Bolze**, alter Markt 11.

Täglich frische und abgeseigte Milch, so wie auch süße und saure Sahne und gute Schlagsahne gr. Steinstraße Nr. 63 im Keller.

Ein Tuchmantel, Preis 3 \mathcal{R} , nebst Waschtisch und Estrade, ist zu verkaufen

Leipzigerstraße Nr. 47, Seitengebäude.

Ein Heizofen mit Kachelauflage ist zu verkaufen
Ober-Leipzigerstraße Nr. 58.

Ein $\frac{3}{4}$ jähriges Schwein verkauft Unterberg Nr. 5.

Ein $\frac{3}{4}$ jähriges Schwein verkauft Steinweg 31.

Fleischwaaren zum Räuchern nimmt an

Louis Görcke, Leipzigerstraße Nr. 23.

Ein kleines Haus mit etwas Hof wird zu kaufen gesucht. Das Nähere Domgasse Nr. 4.

Gebrauchter Kronleuchter zu sechs bis acht Flammen wird zu kaufen gesucht. Adressen unter W. A. nebst Preisangabe in der Expedition d. Bl.

Ich wohne **Schülershof Nr. 12**. Wittwe **Hättler** nebst Sohn **Herm. Hättler**, Uhrm.

Ein unverheiratheter Hausknecht wird sofort gewünscht Leipzigerstraße Nr. 102.

Ein Arbeitsmann zur Dekonomie-Arbeit kann sofort antreten kleine Braubaugasse Nr. 11.

Ein Kind ist in Pflege zu geben, 1 $\frac{1}{2}$ Jahr alt (Knabe). Näheres große Wallstraße Nr. 16.

Zwei gesunde Ammen weist nach Frau Hebamme **Wohlgemuth**, gr. Braubaugasse Nr. 29.

Ein Mädchen, das im Kochen und in der Wirthschaft erfahren ist, wird sogleich verlangt
Harggasse Nr. 1.

Ein reinliches, fleißiges Mädchen, das gute Zeugnisse vorlegen kann, findet als Stubenmädchen sogleich Dienst
gr. Steinstraße Nr. 4.

Ein Mädchen, im Schneidern geübt, sucht in und außer dem Hause Beschäftigung
Grafeweg Nr. 13, 2 Tr.

Ein junges anständiges Mädchen von 15—16 Jahren wird gesucht gr. Ulrichsstraße Nr. 8.

Ein ehrliches Mädchen oder Frau für den größten Theil des Tages als Aufwartung gesucht kleine Steinstraße Nr. 5, 2 Tr.

Ein Mädchen, das nähen und plätten kann und sich der häuslichen Arbeit unterzieht, findet sofort guten Dienst Königsstraße Nr. 25, parterre.

Ein Mädchen, das im Nähen, Waschen und Plätten erfahren ist, wünscht zum 1. Februar einen Dienst. Zu erfragen bei Frau **Silpert**, kl. Sandberg Nr. 19.

Ein ordentliches Mädchen, welches den Tag über ein Kind zu warten hat, wird sofort gesucht. Zu erfragen Blücher- und Niemeyerstraßen-Ecke, eine Treppe hoch.

Eine Aufwartung für den ganzen Tag wird wegen Krankheit der andern sofort gesucht Blücherstraße Nr. 1 bei der Wittwe **Sidner**.

Eine anständige Wohnung im Preise von 60—70 \mathcal{R} wird gef. Adr. bei **F. Saas** am Markt.

Einzelne Leute suchen eine kleine Stube u. K. Geiststraße Nr. 28, hinten im Hofe.

Auf dem oberen Steinwege wird zu Ostern eine Parterre-Wohnung mit etwas Keller von anständigen Leuten zu mieten gesucht. Adressen unter H Z. Nr. 17 bittet man gef. in d. Exped. d. Bl. niederzul.

Ein solider Herr als Mitbewohner einer möblirten Stube gesucht Dachriggasse Nr. 8, 1 Tr.

Gesucht wird von einz. Leuten ein Logis von 26—34 \mathcal{R} in der Leipzigerstraße, Brauhausgasse od. deren Nähe, zum 1. April zu beziehen. Adressen unter V. V. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Ein Laden nebst Wohnung zum 1. April zu vermieten Schulgasse Nr. 4.

Zwei Stuben, Kammer, Küche nebst Zubehör sind an ruhige Leute zu vermieten und Ostern zu beziehen Geiststraße Nr. 65.

Ein Keller ist zu vermieten Rathhausgasse 2.

Ein Logis von 2 Stuben, 2 Kammern und Küche ist sofort oder zu Ostern zu beziehen Taubengasse Nr. 3.

Zwei Familien-Hofwohnungen sind gr. Steinstraße Nr. 17 pr. Ostern c. sofort zu vermieten.

Drei Stuben, 2 Kammern, 1 Küche, Keller und Zubehör zu vermieten und 1. April zu beziehen Steinweg Nr. 36.

Stube, K. u. K. ist für 36 \mathcal{R} zu vermieten Leipzigerstraße Nr. 26.

Stube, Kammer und Kochgelegenheit, sogleich oder Ostern, an 1 oder 2 ruhige Leute zu vermieten gr. Klausstraße Nr. 6.

Stube, 2 K., K., K. u. Torfgelass für 38 \mathcal{R} zu vermieten. Näheres Magdeburger Chaussee 10 c.

Königsstraße Nr. 8

ist die elegante Parterre-Wohnung zum 1. April zu vermieten.

Stube und Kammer an ruhige Leute zu vermieten Taubengasse Nr. 2.

Ein Logis zu 65 \mathcal{R} sofort zu vermieten gr. Ulrichsstraße Nr. 18.

1 od. 2 St., K., K. u. sp. Kann. Str. 4.

Eine freundliche Dachwohnung von Stube, 2 Kammern und Küche ist zu vermieten und 1. April beziehbar Breitenstraße Nr. 33.

Kl. St. u. K. vermietet Domgasse Nr. 3.

St. u. K. an einz. Leute verm. Unterplan Nr. 4.

Eine gut möblirte Stube mit Kammer zu vermieten Bahnhofsstraße Nr. 8.

Eine kl. möbl. Stube ist sogleich zu vermieten, auch sind zwei Schlafstellen offen Harzgasse Nr. 7.

Eine gut möblirte Stube nebst Kammer ist an einen einzelnen Herrn sofort zu vermieten kl. Sandberg Nr. 6.

Ein möbl. Stübchen mit Kost ist zu vermieten bei **Keilmann**, gr. Steinstraße Nr. 31.

Am Sonnabend Abend ein Pelztragen vom Königsbor über den gr. Sandberg nach der gr. Steinstraße verloren. Abzugeben kl. Steinstraße 1.

Freitag wurde auf der Ziegelwiese ein Gummischuh verwechselt. Auszutauschen Brandensstraße Nr. 5, 1 Tr.

Ein brauner Affenpinscher mit weißen Pfoten entlaufen. Abzugeben Schmeerstraße Nr. 42.



Tanzunterricht.

Mein zweiter Cursus beginnt **Anfangs Januar**. Gefällige Anmeldungen nehme zu jeder Zeit freundlichst entgegen.

C. Landmann, Tanzlehrer,
im „**englischen Hofe**.“

Tanzunterricht.

Der 2te Cursus beginnt den 18. d. Mts. und werden bis zu dieser Zeit gefällige Anmeldungen angenommen.

A. Wipplinger,
gr. Märkerstraße Nr. 23, parterre links.

Müller's Bierstube, Neumarkt.

Heute Donnerstag Abend musikal. Unterhaltung nebst Gesangvorträgen d. Sängergesellschaft **Zabel**.

Ein weißer Hund mit gelben Klappohren zugehört. Abzuholen
alter Markt Nr. 8.

Verloren eine kleine silberne Uhr am Dienstag Nachmittag auf dem Gise vom Hospitalgarten bis zur Rabeninsel oder von da auf dem Wege zum alten Markt. Gegen Belohnung abzugeben in der Expedition dieses Blattes.

2 Rth. Belohnung

sichere ich Demjenigen, welcher mir den am 12. Januar früh abhanden gekommenen kleinen **Boxer**, 3 Monate alt, gelb mit weißen Flecken und kurz cupirten Ohren und Schwanz, wiederbringt. Vor Ankauf wird gewarnt.

Julius Kranz, gr. Ulrichsstraße 24.

Am 2. Januar ist wahrscheinlich auf dem Bahnhofe eine Briestafche zc., gestickt mit den Buchstaben **L. D.**, verloren worden. Gegen Belohnung abzugeben bei **S. Ston**, Leipzigerstraße Nr. 1.

Eine wollene gefütterte Pferddecke, gezeichnet **R. Sch.**, ist vom Stroh Hof bis Magdeburger Bahnhof den 12. Abends verloren gegangen. Abzugeben **Stroh Hof**, Kuttelhof Nr. 4.

Von einem armen Handelsmanne wurde in der Leipzigerstraße ein Päckchen Papiergeld (120 Rth) verloren. Dem ehrlichen Finder eine angemessene Belohnung
gr. Berlin Nr. 11.

Hallescher Turn-Verein.
FF Sonnabend den 16. Januar **Vereinsversammlung** — die erste nach der Vereintigung beider Vereine — in der **Tulpe**, Abends 8 Uhr. Tagesordnung: Rechnungsablegung, Mittheilungen.
Der Vorstand.

Handwerker-Meister-Verein.

Freitag den 15. Januar 1864

Punkt 1, 8 Uhr in der „Tulpe.“

- 1) Rechnungslegung der Vereinskasse.
- 2) Beschlussfassung über die Wahlperiode des Vorstandes
- 3) Wahl des Vorstandes.

Freyberg's Salon.

Donnerstag den 14. Januar **Abendconcert**. Zur Ausführung kommt mit:

Ouverture zu „**Die Heimkehr aus der Fremde**“ von Mendelssohn.

Ouverture z. Drama „**Mozart**“ v. Souppée.

Der Operngucker, großes Potpourri von Diethe zc.

Anfang 7 Uhr.

F. Fiedler.

Gesellschaft Funfzehner

im Englischen Hof.

Freitag den 15. d. M. zur Vorfeier des 25 jährigen Jubiläums von Roderich Benedix:

Das bemooste Haupt,

oder:

der lange Israel.

Wegen langer Dauer des Stückes Anfang Punkt 1/2, 8 Uhr. Einlaßkarten sind bei den Vorstand's Mitgliedern, sowie bei Herrn **Saase**, Paradeplatz, zu haben.
Der Vorstand.

Familien-Nachrichten.

Pldglich und unerwartet starb gestern Nachmittags 4 Uhr meine gute, mir unvergeßliche Frau an einem Schlagfluß. Dies meinen Freunden u. Verwandten mit der Bitte um kühles Beileid zur Nachricht.

Halle, den 13. Januar 1864.

Friedrich Knöchel, Geschirrhändler.

